

Private Krankenversicherung tarifbeschäftigte Lehrerin

Beitrag von „golum“ vom 6. November 2022 21:20

[Zitat von Haubsi1975](#)

Jo, kann ich ja auch. Aber jede Woche 1-2 Termine on top? Und das sind Termine ab 15:30 Uhr. Wie gesagt, eine meiner Konsequenzen ist, dass ich meine Stunden drastisch reduzieren werde. Letzte Woche war das Hobby meiner Tochter betroffen. Tatsächlich habe ich jetzt fast an jedem Donnerstag on top irgendwelche Konferenzen gehabt. Ab 15:30 Uhr. Da kann mein Mann auch nicht meine Tochter zum Klavierunterricht fahren immer. Der ist nämlich kein Lehrer, sondern Führungskraft und arbeitet meist bis 19 Uhr. Ja, der kann auch mal freimachen. Aber nicht innerhalb einer Woche. Die Schulung nächste Woche ist 3 Monate vorher geplant worden.

Gerade an einer BBS ist die Vielfalt der Bildungsgänge teils exorbitant. Und wenn man dann kreuz und quer eingesetzt ist, ist die Zahl der Teams und Konferenzen ziemlich hoch. Da gibt's - hier will ich dir aber nix von deiner Schule erzählen, da du sie besser kennst - eventuell die Möglichkeit, sich stärker auf wenige Bildungsgänge im Unterrichtseinsatz zu konzentrieren, statt das Deputat und die Bezüge runterzusetzen. btw.: Kenne natürlich die Situation eurer Schule nicht.

Und: Warum muss es immer nach 15:30 sein? Was sagt der ÖPR zu der Ansetzung der Konferenzen? Bei Konferenzen um 13:30 Uhr statt 15:30 Uhr werden ggf. aus Sicht der SL mit der Zeit manche Fragen eventuell weniger konferenzwürdig 😊 😄

Sed ceterum censeo: Mit einer Arbeitszeiterfassung auf freiwilliger Basis wäre manch KuK geholfen.